

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der vergangenen Woche hielt ich mich einige Tage in München auf. Nicht gerade an jeder Ecke, doch penetrant genug, wurde ich mit Wahlwerbung für eine Rücknahme des Bayerischen Nichtraucherschutzes konfrontiert. Dass deren Urheber/innen allen Ernstes die gesundheitliche Gefährdung und Schädigung Dritter als fundamentales Merkmal der Freiheit anführten, scheint mehr als verwegen. Denn so wird Freiheit als Elementarkriterium des Menschseins mit einer Skrupellosigkeit missbraucht, wie sie sonst nur Befürwortern des freien Schusswaffenverkaufs zu Eigen sein scheint - die Freiheit, anderen zu schaden.

Dass in diesem Land jeder Demagoge in weiten Grenzen jeden hanebüchernen Unsinn verbreiten darf, ist ein hohes Gut. Aber dass die dünne Kruste der Zivilisation kaum für einen allgemeinen Konsens hinreicht, zumindest nicht die Handvoll Grundwerte des Menschseins zu diskreditieren, die schwer genug zu verteidigen sind, das kann mir manchmal den Moment verleiden.

Nun ja: Die bayerischen Wählerinnen und Wähler haben gesprochen. Danke!!! Haben Sie recht vielen Dank!! Demokratie kann so schön sein, schöner noch als Fußball!

Ihnen allen eine wunderbare Sommerzeit (und die Versicherung, dass der nächste Newsletter den bisherigen wieder wie ein Ei dem anderen gleichen wird).

Ihr
Dr. Raphael Gaßmann